

# NIEDERSCHRIFT Quar BFA/004/2020

der ordentlichen öffentlichen Sitzung

des Bau- und Finanzausschusses

am 08.12.2020

Quarnstedt - Dörpshus, Schulstraße 5, 25563 Quarnstedt

---

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Ende der Sitzung: 21:36 Uhr

## Teilnehmerinnen und Teilnehmer

### Vorsitzende/r

Herr Jörg Hauschildt

### Mitglieder

Frau Nastasja Napierski

Frau Anette Schlecht

### bürgerliche Mitglieder

Herr Paul-Hinrich Beecken

Herr Harro Kruse

### von der Verwaltung

Herr Bernd Schaffranek

Protokollführer

### Nicht anwesend:

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

- 1 . Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Schaden in der Schulstraße
- 4 . Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll vom 10.09.2020
- 5 . Bericht des Vorsitzenden
- 6 . Gemeindeeigenes Grundstück Ecke Schmidsbarg/Schulstraße - Abriss von Gebäuden
- 7 . Haushalt für das Haushaltsjahr 2021  
Vorlage: Quarn/024/2020

- 8. Einwohnerfragestunde
- 9. Verschiedenes

### **Tagesordnungspunkt 1:**

#### **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende eröffnet um 19:35 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

### **Tagesordnungspunkt 2:**

#### **Anträge zur Tagesordnung**

Der Vorsitzende schlägt vor, die Tagesordnung um den neuen Tagesordnungspunkt 3 „Schaden in der Schulstraße“ zu erweitern. Die weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Abstimmung: 5 dafür

### **Tagesordnungspunkt 3:**

#### **Schaden in der Schulstraße**

Zu Beginn der Schulstraße von der Hauptstraße kommend wurden rechtsseitig Absackungen beim Wasserlauf festgestellt. Das technische Bauamt wird gebeten, die Reparatur dieser Absackungen zu beauftragen.

Abstimmung: 5 dafür

einstimmig beschlossen

### **Tagesordnungspunkt 4:**

#### **Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll vom 10.09.2020**

Gegen die Niederschrift Nr. 3/2020 vom 10.09.2020 werden keine Einwände erhoben.

Abstimmung: 5 dafür

### **Tagesordnungspunkt 5:**

#### **Bericht des Vorsitzenden**

Herr Hauschildt gibt einen Abriss über Punkte aus der letzten Sitzung des Bau- und Finanzausschusses:

In der letzten Sitzung des Bau- und Finanzausschuss wurde in der Einwohnerfragestunde gefragt, ob beim Wegebau innerorts nur die Banketten gemacht werden. Es werden ganze Straßen im Jahr 2021 in Angriff genommen.

Der Zustand des Alithweges hat sich für Radfahrer und Fußgänger inzwischen gebessert.

In der S-Kurve linksseitig vor dem Bahnübergang Störkathen steht eine Pfütze. Dieser Schaden wird behoben.

Die defekten Straßenlampen sind repariert worden.

Hinter dem Bach in der Kurve links (beim Hinweisschild Föhrden-Barl) wurde ein weiterer defekter Deckel (selbstgegossen) festgestellt. Dieser gehört vermutlich dem Wasser- und Bodenverband.

Zu möglichen finanziellen Mitteln für die Gemeinde aus dem Solarpark können z. Zt. noch keine Angaben gemacht werden.

Die Angelegenheit mit dem Brandmelder im Dörpshus ist geklärt.

Hinsichtlich der fehlerhaften Brandschutztür wird das technische Bauamt gebeten, tätig zu werden. Die fehlende Lippe unten an der Tür ist einbauen zu lassen. Weiterhin wird das techn. Bauamt gebeten zu klären, ob für das Objekt Wartungsverträge geschlossen worden sind.

### **Tagesordnungspunkt 6:**

#### **Gemeindeeigenes Grundstück Ecke Schmidsbarg/Schulstraße - Abriss von Gebäuden**

Der Bau- und Finanzausschuss empfiehlt, die Gemeindevertretung möge beschließen:

Die Gebäude östlich des Wohngebäudes und der ehemaligen Schmiede werden abgerissen und das Wohngebäude wird entrümpelt incl. fachgerechter Entsorgung. Hierzu wird ein weiteres Angebot eingeholt.

Abstimmung: 5 dafür

einstimmig beschlossen

**Tagesordnungspunkt 7:****Haushalt für das Haushaltsjahr 2021****Vorlage: Quarn/024/2020**

Über die Situation des gemeindlichen Haushalts wird gesprochen. Aufgrund der erheblichen Schwankungen bei der Gewerbesteuer sollten auf Empfehlung der Verwaltung mit den großen Gewerbesteuerzahlern gelegentliche Gespräche geführt werden, damit die zukünftige Situation bei den Gewerbesteuereinnahmen besser eingeschätzt werden kann.

Es wird angeregt, evtl. für die Erzielung einer höheren Rendite Aktien der SH-Netz AG zu erwerben.

Der in der Sitzungsvorlage beigefügte Entwurf des Haushaltsplanes wird wie folgt geändert:

1. Durch den neuen Stromliefervertrag errechnen sich höhere Stromkosten.  
Die Haushaltsansätze werden wie folgt angepasst:  
Haushaltsstelle 5700-54001: bisher 4.600 €, neu 5.100 €, Erhöhung 500 €  
Haushaltsstelle 6700-54000: bisher 3.000 €, neu 3.200 €, Erhöhung 200 €  
Haushaltsstelle 7000-54001: bisher 1.300 €, neu 1.400 €, Erhöhung 100 €  
Haushaltsstelle 7600-54001: bisher 3.200 €, neu 3.400 €, Erhöhung 200 €
2. Bei der Haushaltsstelle 46400-70000 Zuschuss für KiTa Kellinghusen ist zu prüfen, ob der Haushaltsansatz von 60.000 € korrekt ist.

Der Bau- und Finanzausschuss empfiehlt, die Gemeindevertretung möge mit den vorstehend genannten Änderungen beschließen:

1. den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021, bestehend aus
  - a) dem Budgetplan (Verwaltungshaushalt),
  - b) dem Vermögenshaushalt,
  - c) dem Stellenplan;
2. das Investitionsprogramm 2020 – 2024, aufgestellt auf der Grundlage der mehrjährigen Finanzplanung;
3. die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 in der beigefügten Fassung.

Abstimmung: 5 dafür

einstimmig beschlossen

## **Tagesordnungspunkt 8:**

### **Einwohnerfragestunde**

Ein Einwohner fragt, was es bedeutet, wenn die ehemalige Schmiede unter Denkmalschutz gestellt wird.

Antwort: Das Gebäude darf nicht bewusst zerstört werden, es kann allerdings verrotten. Maßnahmen an dem Gebäude sind in Abstimmung mit der Denkmalschutzbehörde durchzuführen.

Ein Einwohner fragt, wie man auf die Idee kam, die ehemalige Schmiede unter Denkmalschutz zu stellen und warum das Wohnhaus nicht abgerissen werden soll.

Antwort: Ein Einwohner der Gemeinde hat bei der Denkmalschutzbehörde einen Antrag gestellt, das Gebäude unter Denkmalschutz zu stellen.

Für die ehemalige Schmiede und das Wohnhaus gibt es Kaufinteressenten.

Daher hatte die Gemeindevertretung in seiner letzten Sitzung beschlossen, dass Teilflächen des Grundstücks veräußert werden können. Somit hat der Bau- und Finanzausschuss keine Befugnis, über den Abriss des Wohnhauses zu entscheiden.

Bürgermeisterin Schlecht ergänzt, dass für das Grundstück eine Arbeitsgruppe gebildet wurde. Voraussichtlich im Januar werden mit einem Landschaftsplaner Anfangsgespräche geführt.

Ein Einwohner spricht die Bankettensituation im Bereich Dorfstraße an.

## **Tagesordnungspunkt 9:**

### **Verschiedenes**

Rattenbekämpfung:

Der Vorsitzende führt in das Thema ein. Nach seiner Auffassung sieht er die Gemeinde in der Pflicht, etwas zu unternehmen.

Zum einen in der Kanalisation. Weiterhin soll bei der Bevölkerung dafür geworben werden, bei der Rattenbekämpfung mitzumachen (durch Rundschreiben, Flyer).

Der von den Einwohnern in der Straße Diecksberg privat beauftragte Rattenbekämpfer soll gebeten werden, für die Liegenschaften der Gemeinde ein Angebot abzugeben.

Freibad:

a) Klimaschutz:

Der Vorsitzende teilt mit, dass für eine klimagerechte Sanierung/Reparatur der Umwälzpumpen im Freibad ein Angebot erwartet wird. Energiesparmöglichkeiten sollen mit Hilfe einer Energieberaterin aufgezeigt werden.

b) Wasser im Becken:

Weiterhin teilt Herr Hauschildt mit, dass der Beauftragte des Freibades beabsichtigt, das Wasser im Winter aus dem Becken zu lassen (bis ca. zur Hälfte), wenn Frost angesagt ist. Bei Frost besteht die Gefahr, dass die Rohrleitung kaputtfriert.

Seitens des Ausschusses besteht Einigkeit, dass das Wasser im Winter grundsätzlich abzulassen ist, damit bei einem plötzlichen Kälteeinbruch keine Schäden entstehen. Mit dem Beauftragten des Freibades soll ein Gespräch geführt werden.

**Klimastammtisch:**

Der Vorsitzende regt an, dass in der Gemeinde ein „Klimastammtisch“ installiert wird. Für erste Gespräche wird eine Klimaberaterin eingeladen.

**Newsletter:**

Herr Kruse berichtet, dass ein Arbeitskreis Newsletter ins Leben gerufen wurde. Über die gemeindliche Homepage kann man sich hierfür anmelden. Die Angelegenheit läuft unkompliziert. Im Januar findet noch eine Sitzung des Arbeitskreises statt, danach kann der Arbeitskreis aufgelöst werden.

.....  
gez. Vorsitzender  
Jörg Hauschildt

.....  
gez. Protokollführer  
Bernd Schaffranek